

Pressemitteilung

Geschäftsanhaltung Brasilien - Effizienzsteigernde Technologien und Dienstleistungen für die Schiffbauindustrie und Häfen

(07. - 11. Oktober 2024)

Vom 07.10.2024 bis zum 11.10.2024 führt die Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer (AHK Rio), im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, eine Geschäftsanhaltung nach Brasilien durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Als eine der größten Volkswirtschaften der Welt konnte Brasilien 2023 ein BIP von 2,1 Bio. USD verzeichnen. Trotz unzureichender Infrastruktur in verschiedenen Bereichen befindet sich die brasilianische Wirtschaft im Aufschwung, wozu nach Angaben der brasilianischen Agentur für Wassertransport (ANTAQ) auch die maritime Wirtschaft und der Schiffbau in den nächsten Jahren einen wesentlichen Beitrag leisten werden. Die Industrie setzt sich aus den vier Bereichen Offshore-Öl und -Gas, Häfen, Schifffahrt und Schiffbau zusammen und befindet sich im Wachstum, zieht Investitionen an, verbessert die Leistungskennzahlen und verbindet ein Netz von Anbietern von Systemen, Ausrüstungen und Dienstleistungen. So gibt es zahlreiche internationale Unternehmen, die Mehrheitsaktionäre in brasilianischen Schifffahrtsunternehmen für die Feederdienste sind, darunter Maersk, die ihrerseits Aliança Navegação kontrolliert und 72 % der in Brasilien beförderten Feederfracht abwickelt, mit einem Marktanteil von 31 %, darauf folgen Mediterranean Shipping Company (MSC) mit 28 % und Aliança mit 14 %.

Die Geschäftsanhaltung bietet den deutschen KMU die Möglichkeit, ihre Produkte und Dienstleistungen in Brasilien zu präsentieren und Geschäftskontakte zu öffentlichen und privaten Kunden sowie zu Verbänden, Institutionen und anderen Multiplikatoren zu knüpfen.

Der Schwerpunkt der Geschäftsanhaltung liegt auf dem Präsentationsveranstaltung für effizienzsteigernde Technologien und Dienstleistungen für die Schiffbauindustrie und Häfen, in dessen Rahmen die teilnehmenden deutschen Unternehmen vor Ort ihre Produkte oder Dienstleistungen einem Fachpublikum vorstellen und sich anhand von organisierten und spontanen Kontaktgesprächen mit lokalen Unternehmen austauschen können. Die Teilnehmenden kommen so in unmittelbaren Kontakt mit brasilianischen Marktakteuren und erhalten wertvolle Insiderinformationen und kulturelles Rüstzeug, um den Markteinstieg in Brasilien zu erleichtern.

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit der Größe des Unternehmens zwischen 500 und 1.000 EUR (netto).

Als interessiertes Unternehmen können Sie sich bis zum **17. Juli 2024** bei unserem Projektpartner SBS systems for business solutions GmbH anmelden.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Ihre Anmeldung und weitere Fragen richten Sie bitte an:

Kontakt Brasilien

Deutsch- Brasilianische Industrie- und Handelskammer Rio de Janeiro
Av. Graça Aranha 1, 6. Andar,
20030-002, Rio de Janeiro, Brasilien
Projektverantwortlicher: Andreas Friedrich Olpp
Tel.: +55 (21) 98769-3943
E-Mail: andreas@ahk.com.br
Webseite: www.ahkrio.com.br

Kontakt Deutschland

SBS systems for business solutions GmbH
Budapester Str. 31, 10787 Berlin
Projektverantwortliche: Isabel Kotnyek
Tel.: +49 (0)30 814598141
E-Mail: i.kotnyek@sbs-business.com
Webseite: www.sbsbusiness.eu

Durchführer